



Transkulturelle Handlungskompetenz in der Ergotherapie

Ergotherapeut:innen sind in ihrem Arbeitsalltag zunehmend herausgefordert, mit (kultureller) Vielfalt professionell umzugehen, also kultur- bzw. diversitätssensibel zu (be-)handeln.

Transkulturelle Handlungskompetenz stellt folglich eine bedeutende Schlüsselqualifikation dar, um Inklusion, eine Domäne der Ergotherapie, zu fördern und Ausgrenzung und Benachteiligung aufgrund von Herkunft und Hautfarbe sowie Geschlecht, sexueller Orientierung und Identität, Alter, Religion, beHinderung etc. entgegen zu wirken.

Wichtig ist es dabei, sich diskriminierende Verhaltensweisen bewusst zu machen und abzubauen.

Themen des Kurses:

- Auseinandersetzung mit dem Kulturbegriff
- transkultureller Kompetenz und Inklusion
- Entwicklung einer vorurteilsbewussten, diskriminierungskritischen Haltung
- dem Thema entsprechende Übungen

Leitung	Elisabeth Kübler M.A., Ergotherapeutin, Antidiskriminierungsberaterin, Anti-Bias-Multiplikatorin
Kursgebühr	0,00 € inkl. Skript
Beginn	03.03.2024
Ende	03.03.2024
Kurszeiten	So. 03.03., 10:00 - 18:00 Uhr
Kursort	Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Zielgruppe	Ergotherapeuten
Fortbildungspunkte	10